

Produktname: Bak Kaninchen polyklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: APRab03721**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,FC,IP
Reaktivität	Mensch, Maus
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Kaninchen-IgG in phosphatgepufferter Salzlösung, pH 7,4, 150 mM NaCl, 0,02 % Natriumazid und 50 % Glycerin.
Aufreinigung	Affinitätschromatographie

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:1000,IHC 1:50-1:100,ICC/IF 1:50-1:200,FC 1:50-1:100,IP 1:20-1:50
Molekulargewicht	Calculated MW: 23 kDa; Observed MW: 23 kDa

Antigen-Informationen

Genname	BAK1
Alternative Namen	BAK1; BAK; BCL2L7; CDN1; Bcl-2 homologous antagonist/killer; Apoptosis regulator BAK; Bcl-2-like protein 7; Bcl2-L-7
Gen-ID	578
SwissProt ID	Q16611
Immunogen	Ein synthetisches Peptid des menschlichen Bak

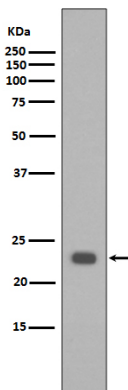
Hintergrund

Bak ist ein proapoptotisches Mitglied der Bcl-2-Familie. Dieses Protein befindet sich in der äußeren Mitochondrienmembran und ist ein essenzieller Bestandteil der Signaltransduktion apoptotischer Signale über den mitochondrialen Signalweg. Nach apoptotischer Stimulation induziert ein vorgeschalteter Stimulator wie das verkürzte BID-Protein (tBID) Konformationsänderungen in Bak, wodurch Oligomerkanaäle in der Mitochondrienmembran gebildet werden, durch die Cytochrom c freigesetzt wird. Die Freisetzung von Cytochrom c ins Zytosol aktiviert den Caspase-9-Signalweg und führt schließlich zum Zelltod.

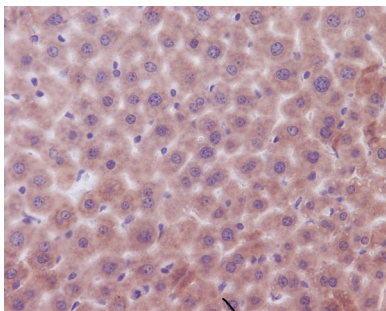
Forschungsbereich

Zellbiologie

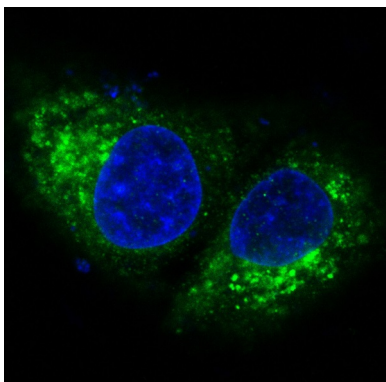
Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Bak in HeLa-Lysaten unter Verwendung eines Bak-Antikörpers.



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebetteter Mausleber unter Verwendung des Bak-Antikörpers. Zur Antigenrückgewinnung wurde Natriumcitrat pH 6,0 unter hohem Druck und hoher Temperatur verwendet.



Immunfluoreszenzanalyse von Bak in HeLa unter Verwendung eines Bak-Antikörpers.